

SPORT KLEMM

Inh. Volker Klemm

Internet: www.sport-klemm.de
E-Mail: info@sport-klemm.de

Am Gumpertzhof 5
40670 Meerbusch
Tel. 02159/ 4907
Fax 02159/ 52 83 91

Montage und Demontage des RF- Spezialspinner

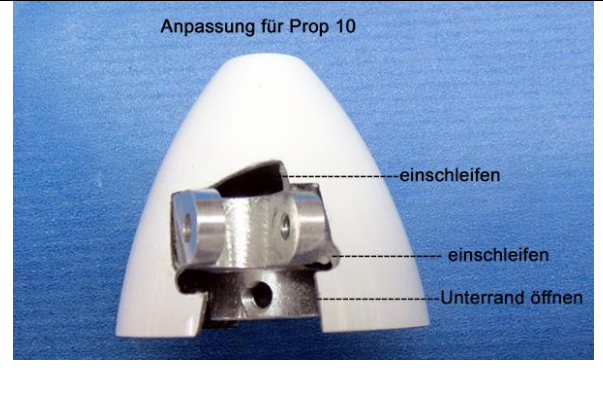
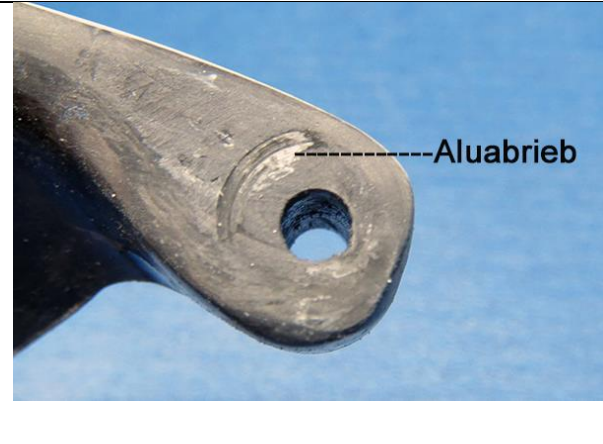

<p>RF CFK Spezialspinner, gewinkelt , 0 Grad Versatz</p>  <p>A white, teardrop-shaped CFK spinner with a central hole and two metal mounting brackets on the sides.</p>	<p>Der gewinkelte RF- Spezialspinner sorgt für ein optimales Anliegen des Props am Rumpf. Die formschöne Spinnerkappe verdeckt auch weitgehend den Querträger mit Propaufnahme.</p>
<p>RF- Spezialspinner</p>  <p>A white, teardrop-shaped CFK spinner with a central hole and a metal mounting bracket on the side.</p> <p>D= 38, verwinkelt, Versatz 0 Grad</p>	<p>Im Auslieferungszustand müssen noch einige Zusatzarbeiten durchgeführt werden, damit der Prop weit genug auf- und anklappen kann. Weiterhin muss eine Aussparung für das Anklappgummi geschaffen werden.</p> <p>Wie das alles gemacht wird, können Sie an Hand der nachfolgenden Erklärungen ersehen.</p> <p>In der Standardausführung wird der Spinner in weiss und in Sichtcarbon (schwarz) geliefert. Auf Wunsch gegen Aufpreis wird der Spinner auch nachträglich den Rumpffarben rot, gelb und orange angepasst. Auch kann der Spinner für Sie von Sport Klemm vorbereitet werden.</p>

SPORT KLEMM

Inh. Volker Klemm

Am Gumpertzhof 5
40670 Meerbusch
Tel. 02159/ 4907
Fax 02159/ 52 83 91

Internet: www.sport-klemm.de
E-Mail: info@sport-klemm.de

	<p>Bevor Sie mit den Schleifarbeiten beginnen, sollten alle Schrauben entfernt werden, da sie sicherlich bei den Schleifarbeiten stören und verloren gehen. Mit einem Bohrschleifer und einem Schlüsselfeilenset können diese Arbeiten gut durchgeführt werden. Der untere Steg muss speziell für unseren Prop LS10 entnommen werden, da der Prop sehr eng anliegt.</p>
	<p>Jetzt wird die Beweglichkeit der Blätter am Querträger geprüft. Dazu wird die Schraube M3 fest angezogen, sollte sich das Blatt schwer bewegen, dann den Prop abschrauben und an der Propaufnahme erkennt man einen Aluabrieb, der dann mit einer kleinen Flachfeile abgeschliffen wird. Der Prop wird jetzt wieder angeschraubt, sollte die Beweglichkeit wieder schwer sein, dann muss das ganze wiederholt werden.</p>
	<p>Das Propblatt sollte sich leicht bewegen lassen, auch wenn die Schraube mit dem Zackenring ordentlich angezogen wird. Die Bohrung zur Propaufnahme sollte $D=3\text{mm}$ sein.</p>
	<p>Jetzt muss der Prop ins Gleichgewicht gebracht werden.</p>

SPORT KLEMM

Inh. Volker Klemm

Internet: www.sport-klemm.de
E-Mail: info@sport-klemm.de

Am Gumpertzhof 5
40670 Meerbusch
Tel. 02159/ 4907
Fax 02159/ 52 83 91



Gewichtsunterschiede werden durch Anschleifen der Unterseite am einfachsten erreicht.
Sollte dies nicht ausreichen, kann auf der Gegenseite auch Farbe angebracht werden. Von einem Aufkleben mit Bleiband haben wir Abstand genommen, da das doch zu weit aufträgt und bei Betrieb sich vom Prop lösen kann.



Wenn alle Vorarbeiten erledigt sind, der Prop leichtgängig weit genug auf und anklappen kann, wird das Gummi aufgezogen.



Das Gummi zieht den Prop an den Rumpf heran.
Bitte darauf achten, dass kein Grad das Gummi verletzen kann, da sonst ein Riss des Gummis unvermeidlich ist.

SPORT KLEMM

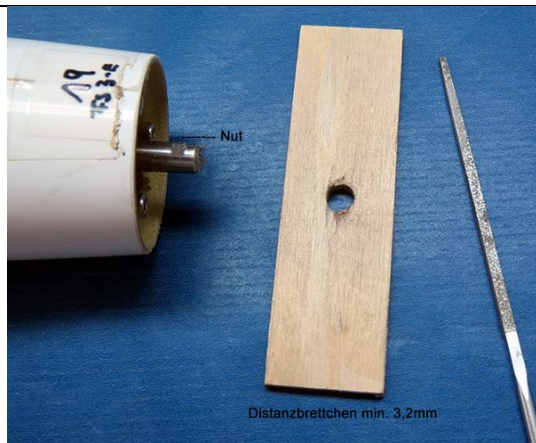
Inh. Volker Klemm

Am Gumpertzhof 5
40670 Meerbusch
Tel. 02159/ 4907
Fax 02159/ 52 83 91

Internet: www.sport-klemm.de
E-Mail: info@sport-klemm.de



Die Haltbarkeit des Gummis kann mit einem Silikonspray stark verbessert werden.



Um den Spinner auf die Antriebswelle zu montieren, sollte die Welle mindestens 7-8mm vom Rumpfabschnitt herausstehen. (länger ist kein Problem)
Damit der Prop auf der Welle festen Halt findet, muss **unbedingt einseitig** eine Quernut in die Welle geschliffen werden. Um den richtigen Abstand zu bestimmen, wird ein Distanzbrettchen angefertigt mit einer Bohrung von 6mm. Das Brettchen sollte eine Mindestdicke von **3,2mm** haben, dann sitzt der Spinner mit dem richtigen Abstand am Rumpf. Das Brettchen kann mit Klebeband aufgedeckt werden.



Das Einschleifen der Nut lässt sich am besten mit einer Diamant- Schlüsselfeile durchführen. Die Nuttiefe sollte ca. **0,5mm** und **4mm** breit sein.

Als Kontrolle kann die Nut mit einem **Filzstift** angemalt werden und nach dem Anziehen der Madenschraube muss ein klarer **Abdruck** sichtbar sein.

SPORT KLEMM

Inh. Volker Klemm

Internet: www.sport-klemm.de

E-Mail: info@sport-klemm.de

Am Gumpertzhof 5

40670 Meerbusch

Tel. 02159/ 4907

Fax 02159/ 52 83 91



Der Prop wird hochgeklappt und nun können beide Madenschrauben angezogen werden. Beim Anziehen der M4 Madenschraube muss unbedingt darauf geachtet werden, dass die **Nut auch getroffen** wird. Dies lässt sich aber leicht kontrollieren, indem die eine Madenschraube tiefer eingeschraubt werden kann, als die andere.

Um **ganz sicher** zu sein, dass sich die Madenschraube im Flug nicht lockern kann, sollte ganz vorsichtig an 2-3 Gewindegänge **Loctite „mittel“** aufgebracht werden. **Vorsicht**, nicht auf die Welle, da sonst der Spinner sich schlecht demontieren lässt.



Auch mit diesem RF-Spezialspinner liegt unser Prop LS10 sehr gut am Rumpf an. Der Luftdurchlass ist ausreichend groß gewählt, so dass eine optimale Kühlung gewährleistet ist. Bitte darauf achten, dass die Kühlöffnung nicht mit Dreck (Erde) verstopft ist. Falls das Anklappgummi mal reißen sollte, dann ist mit diesem Spinner die Demontage schnell gemacht.



Seitlich gesehen passt sich die Spinnerform sehr harmonisch dem Rumpf an.